

(1282) 3—1

Nr. 11.431.

Rundmachung.

Zufolge einer Mittheilung der rumänischen Postverwaltung ist das Verbot der Einfuhr von gebrauchter und nicht gereinigter Leib- und Bettwäsche nunmehr auch für Provenienzen aus Galizien aufgehoben worden.

Gegenwärtig bestehen anlässlich der Cholera-gefahr in Rumänien gegenüber der österreichischen Provenienzen keinerlei Einfuhrbeschränkungen, dagegen ist die Ein- und Durchfuhr von gebrauchter und nicht gereinigter Leib- und Bettwäsche und Säcken aus Rußland, der Türkei und Egypten nicht gestattet.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Triest am 21. März 1896.

(1284) 3—1

ad 3. 8211 ex 1896.

Ein Kaiserin Maria-Theresia-Stiftplatz deutsch-erbländischer Abtheilung in der k. k. Theresianischen Akademie in Wien.

In der k. k. Theresianischen Akademie in Wien kommt mit Schluss des II. Semesters des Studienjahres 1895/96 ein Kaiserin «Maria-Theresia»-Stiftplatz deutsch-erbländischer Abtheilung zur Vergebung, wozu adelige Jünglinge katholischer Religion, welche das 8. Lebensjahr bereits erreicht und das 12. noch nicht überschritten haben, berufen sind.

Die Gesuche sind mit der Nachweisung über den erbländischen, beziehungsweise österreichischen Adel mit dem Taufschein, Impfungs- und Gesundheitszeugnisse, welche letzteres von staatlichen Sanitätsorganen ausgestellt oder doch bestätigt sein muß, dann mit den Schulzeugnissen der letzten zwei Semester zu belegen.

Sie haben Namen, Charakter und Wohnort der Eltern der Candidaten, bei Verwaisten die Nachweisung dieses Umstandes, die Verdienste des Vaters oder der Familie überhaupt, das Einkommen und die Vermögensverhältnisse der Eltern und der Candidaten, die Zahl der versorgten und unversorgten Geschwister sowie die allfälligen Genüsse des Candidaten oder seiner Geschwister aus öffentlichen Casen oder Stiftungen, mit den einschlägigen schriftlichen Belegen zu enthalten. Auch ist die Erklärung abzugeben, daß und von wem für die Candidaten die jährlichen Nebenauslagen in dem aus der Stiftungs-dotation nicht bedeckten Restbetrage von 200 fl. werden bestritten werden.

Da bei der Würdigung der einlangenden Gesuche lediglich die in denselben angeführten Daten und die bezüglichlichen beigebrachten Belege in Betracht kommen, sind Bewerbungen auf etwa in früheren Bewerbungsgesuchen gemachte Angaben oder damals vorgelegte Belege zu vermeiden.

Die Gesuche sind an das Ministerium des Innern zu stylisieren und
längstens bis Ende April l. J.

bei jener politischen Landesbehörde einzubringen, in deren Verwaltungsgebiete der Bewerber seinen Wohnsitz hat.

Gesuche von Personen, welche unter Militärgerichtsbarkeit stehen, sind im Wege der vorgelegten Militärcommanden an die betreffende politische Landesbehörde zu richten.

Wien am 16. März 1896.

K. k. Ministerium des Innern.

(1187) 3—3

3. 4272.

Autorisationsprüfung für Versicherungstechniker.

In Gemäßheit der Bestimmungen der Verordnung des hohen k. k. Ministeriums des Innern und des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 3. Februar 1895, R. G. Bl. Nr. 23, betreffend die Autorisierung von Versicherungstechnikern wird hiemit bekannt gegeben, daß zufolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 9. März 1896, 3. 7964, die bei diesem hohen k. k. Ministerium bestellte Prüfungs-Commission in der letzten Woche des Monats April, beziehungsweise zu Beginn des Monats Mai 1896, Prüfungen von Candidaten, welche die Autorisation als Versicherungstechniker anstreben, vornehmen wird.

Bewerber um Zulassung zur Ablegung der Prüfung in diesem Termine haben ihre gehörig gestempelten und instruierten Gesuche
bis längstens 10. April l. J.

beim hohen k. k. Ministerium des Innern einzureichen.

Die Gesuche sind gemäß § 3 der citierten Verordnung zu instruieren mit:

- 1.) Dem Heimatscheine oder einem sonstigen Nachweise der österreichischen Staatsbürgerschaft;
- 2.) dem Nachweise der Eigenberechtigung (Tauf- oder Geburtschein, eventuell Großjährigkeitserklärung);
- 3.) einem von der Ortspolizeibehörde ausgestellten Sittenzeugnisse;
- 4.) dem Zeugnisse über die Absolvierung einer Mittelschule;
- 5.) dem Nachweise, daß der Zulassungsbewerber an einer Hochschule Vorlesungen über höhere Mathematik besucht hat;
- 6.) mit Zeugnissen von Versicherungs-instituten oder öffentlichen Aemtern oder einer sonstigen glaubwürdigen Befähigung, daß und wie lange der Bewerber sich selbstständig oder in einem öffentlichen Amte mit der Ausführung von versicherungstechnischen Arbeiten beschäftigt hat.

Die Bestimmung der Prüfungstage für die einzelnen zur Prüfung zugelassenen Candidaten innerhalb des oben festgesetzten Prüfungstermines erfolgt durch den Vorsitzenden der Prüfungs-commission.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 14. März 1896.

(1215) 3—3

ad 3.2628/Pr.

Concurs-Ausschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung Krains gelangt ein Abjutum im Betrage von 500 fl. zur Vertheilung.

Bewerber um dasselbe haben ihre mit dem Nachweise über die theoretischen juristischen Staatsprüfungen sowie mit dem Nachweise über die Sprachkenntnis belegten Gesuche, und zwar wenn sie sich bereits in Conceptspraxis befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst unmittelbar
bis zum 10. April 1896

beim Landespräsidium in Laibach einzubringen.

K. k. Landespräsidium für Krain.

Laibach am 16. März 1896.

(1298)

3. 4954.

Rundmachung.

Auf Grund des letzten officiellen Ausweises vom 12. März l. J. über die Verbreitung von Thierseuchen in Ungarn findet die Landesregierung unter Aufrechterhaltung der bezüglich der Einfuhr von Rindvieh aus dem noch geltenden **Eugenische-Sperrgebiete**, beziehungsweise der unterm 3. Juli 1895, 3. 8510, hinsichtlich der **Einfuhr von Schweinen aus Ungarn** mittelst der Eisenbahn festgesetzten allgemeinen Bestimmungen bis auf weiteres, eventuell bis zur Bahrnehmung von neuen Seucheneinschleppungen aus Ungarn Nachstehendes anzuordnen:

1.) Wegen des Bestandes der Maul- und Klauenseuche wird die Einfuhr von Wiederkäuern (Rindern, Schafen, Ziegen) und Schweinen aus

- a) den Comitaten: **Arva, Baranya, Békés, Gömör, Kishont, Hont, Nógrád, Pest P. S. Kiskun, Pozsony, Vas und Zala,**
- b) den königlichen Freistädten **Sopron und Ujvidel;**

2.) wegen des Bestandes der Schweinepest wird die Einfuhr von Schweinen aus

- a) den Comitaten: **Arad, Bács-Bodrog, Baranya, Bars, Békés, Bihar, Borsod, Fejer, Gömör, Kishont, Gyor, Heves, Hont, Jasz N. S. Szolnok, Komárom, Nógrád, Nyitra, Pest P. S. Kiskun** (einschließlich der Vorstevieh-Contumaz und Mastanstalt in Köbánya), **Pozsony, Szabolcs, Szilagh, Somogy, Temes, Torontal, Vas, Veszprém, Zala** und
- b) den königlichen Freistädten **Arad, Debrecen, Kecskemét, Pancsova, Sopron, Szabadka, Szeged, Ujvidel, Verseg und Zombor nach Krain ausnahmslos verboten.**

Die bisher statthafte Einfuhr von geschlachteten Schweinen in unzertheiltem Zustande mit noch anhaftenden Nieren und dem intacten Nierenfell nach dem mit ho. Erlass vom 3. Juli 1895, 3. 8510, namentlich bezeichneten Consumorte **Laibach in Krain** bleibt auch fernerhin aufrecht.

Aus den übrigen seuchenfreien Comitaten und Stadtbezirken Ungarns ist die Einfuhr von Wiederkäuern (Rindern, Schafen und Ziegen) nach Krain überhaupt, dagegen bei Schweinen nur von **normalgewichtigen Mastschweinen** (mit 120 Kilo. Lebendgewicht) per Eisenbahn und nur in das **Schlachthaus** der Hauptstadt **Laibach** zur ehesten Schlachtung gestattet, aus welchem Grunde die bisher wegen der **Maul- und Klauenseuche** und der **Schweinepest** in Ungarn erlassenen ho. Einfuhrverbote mit Ausnahme der in der obcitirten ho. Rundmachung festgesetzten allgemeinen Bestimmungen hiemit außer Kraft gesetzt werden.

Diese Verfügungen, welche mit dem 26ten März l. J. in Kraft treten, werden mit dem Beifügen verlautbart, daß Uebertretungen derselben nach dem Gesetze vom 24. Mai 1880, R. G. Bl. Nr. 51, beziehungsweise nach § 46 des Thierseuchengesetzes und der Durchführungsverordnung hiezu bestraft werden.

K. k. Landesregierung.

Laibach, am 26. März 1896.

Razglas.

Na podstavi zadnjega uradnega izkaza z dne 12. macedija t. l. o razširu živinskih kug na **Ogrskem** deželna vlada, vzdruženi dolična gledé **uvažanja goveje živine** iz še veljavnega **plućnokužnega zapovednega ozemlja**, oziroma vzdružuje 3. julija 1895. l. št. 8510, gledé **uvažanja prašičev iz Ogrskega** po železnici dana občna določila, dotlej, dokler se ne ukaže drugače, eventualno do zaznanja, se je iznova zanesla kuga, ukazuje tako:

1.) Zaradi kuge v gobou in parkljlh je **uvažanje prežvekovalcev** (goveje živine, ovác, kozá) in **prašičev** a) komitatov: **Orava, Baranya, Békés, Gömör, Kishont, Hont, Nógrád, Pešta P. S. Kiskun, Požunaj, Vas** in Zala,

b) kraljevih svobodnih mest **Šopronj** in **Novi Sad;**

2.) zaradi **svinjske kuge** je **uvažanje prašičev** iz

a) komitatov: **Arad, Bacs-Bodrog, Baranya, Tekov, Békés, Bihar, Borsod, Fejer, Gömör, Kishont, Györ, Heves, Hont, Jasz N. S. Szolnok, Komárom, Nógrád, Nyitra, Pešta P. S. Kiskun** (z vsiljivim zapornim in pitalnim zavodom za prašiče v Köbanji), **Požunaj, Szabolcs, Szilagy, Somogy, Temes, Torontal, Vas, Veszprém, Zala** in

b) kraljevih svobodnih mest **Arad, Breocin, Kečkemet, Pancsova, Sopron, Szabadka, Szeged, Verseg, Zombor** in **Kranjsko brez izjeme prepovedano**.

Doslej **dopuščeno uvažanje klanjih** nerazsekanih prašičev, katerih se drže ledvice in imajo nedotakljeno živino mast vsled tuurdnega razpisa z dne 3. julija 1895. l. št. 8510, gledé konsumiranja kraja **Ljubljane** na **Kranjskem** se nadalje v veljavnosti.

Iz ostalih **neokuženih** komitatov in mestnih okrajev ogrskih je **dopuščeno uvažati** prežvekovalce (goveje živine, koze) v občé, prašiče pa samo tedaj, kadar so **normalnotežki** pitani (z živo težo 120 kilogramov), toda samo po železnici **klavnico** glavnega mesta **Ljubljane**, kjer se morajo takoj zaklati. Zategadelj se razveljavljajo doslej zaradi **kuge v gobou** in **in parkljlh** in zaradi **svinjske kuge** na Ogrskem izdane uvozne prezunpovedi in občnih določil, ukazanih v zgornejem tuurdnem razglasu.

Te odredbe, ki stopijo v veljavnost 26. macedijem t. l., se razglašajo z dodatkom, da se njih prestopki kaznujejo po zakonu z dne 24. maja 1880. l. drž. zak. št. 51, oziroma po § 46. občnega zakona o živinskih kugah in k temu zakonu izdanega izvršnega ukaza.

C. kr. deželna vlada.

V Ljubljani dne 26. macedija 1896.

Anzeigebblatt.

(1305) 3—1

Nr. 2549.

Concurs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des **Valentin Stare**, Kaufmann in **Altflad** bei **Bischoflack**, bewilligt, den Herrn k. k. Bezirksrichter **Franz Mikus** in **Bischoflack** zum Concurs-Commissär und den Herrn **Johann Rocelli**, Kaufmann in **Bischoflack**, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

9. April 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die

Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,
bis 29. April 1896

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachteile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

7. Mai 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der **«Laibacher Zeitung»** erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach den 26. März 1896.

(1270) 3—2

St. 2338.

Razglas.

Ker ni bilo k prvi eksekutivni dražbi Andreju Zadu iz Knezaka št. 81 lastnega zemljišča vlož. št. 101

kat. obč. Knezak dne 20. marca 1896 nobenega kupca, vrsila se boče dne

20. aprila 1896

druga eksekutivna dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 20. marca 1896.

(1249) 3—3

Nr. 1641.

Curatorsbestellung.

In der Rechtsache des **Johann Entsch** von **Butovce** Nr. 24 gegen **Georg Robe** von **Dof** ob 350 fl. wird dem **Georg Robe** wegen dessen unbekanntem Aufenthaltes Herr **Basqual Bano** zum **Swibnik** zum Curator ad actum bestellt und diesem das diesgerichtliche Urtheil vom 29. December 1895, 3. 8513, mitgeteilt.

K. k. Bezirksgericht **Tschernembl** am 8. März 1896.

(1237) 3—1 St. 891.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje, da se je na prošnjo Mihela Bohorča iz Mokric proti Martinu Semeniču iz Koritnega v izterjanje terjatve 8 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 20 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 180 zemljske knjige kat. obč. Cerina.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, prvi na

14. aprila in drugi na 15. maja 1896, vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči v Kostanjevici s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo. Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 2. marca 1896.

(1246) 3—1 St. 1874.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje:

Peter Jakopič, posestnik iz Spod. Gorij (po A. Rudeschu, c. kr. notarju) je proti Simnu Eisu iz Spod. Gorij in njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom tožbo de praes. 13ega marca 1896, št. 1874, zaradi zastaranja terjatve 55 gold. s pr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravi nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gosp. Franc Kunstlj iz Radovljice skrbnikom postavil in za skrajšano razpravo določil narok na 24. aprila 1896

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da bodo mogli o pravem času druzastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti, ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo

(1171) 3—1

obrano zoper to tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 17. marca 1896.

(1224) 3—1 St. 1147.
Oklic.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavili so se kuratorjem ad actum, ter so se istim dostavili tusodni tabularni odloki, in sicer:

1.) št. 4787 za Andreja Iglia iz Zajasovnika, Franc Kogej iz Motnika; 2.) št. 8773 za Matija Spenko, Jurija Hribarja, Marijo Spenko in Antona Spenkota vsi iz Sela, Matevž Seršen iz Skaručne;

3.) št. 9017 za Janeza Dolinška iz Fonsdorfa na Štajarskem, Josip Močnik iz Kamnika;

4.) št. 9456 za Lovrenca Schossa in Dorotejo Mate, Josip Močnik;

5.) št. 9506 za Jožeta in Marijo Flies iz Stoba, Matevž Janežič iz Domžal;

6.) št. 9464 za Jožeta Iglia iz Kamnika, Josip Močnik iz Kamnika.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 18. februarja 1896.

(1201) 3—1 Nr. 2081.
Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung des der Helena Birkovič, verehelichten Majhen, und dem Josef Birkovič gehörigen, gerichtlich auf 8762 fl. geschätzten, im Gerichtsbezirke Littai gelegenen Guteß Gilt Unter-Kolovrat Einl. Nr. 992 der krainischen Landtafel sammt dem auf 26 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und seien hiezu zwei neuerlich Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 13. April

und die zweite auf den 18. Mai 1896,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in dem Gerichtsgebäude in der Ehröngasse Nr. 11a

mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 14. März 1896.

(920) 3—1 St. 3078.
Razglas.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Matije Zgonca, posestnika na Kremenci, proti Janezu Oitzingerju iz Ljubljane, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja zastaranja pri zemljiščih vloga št. 34, 35 in 94 kat. občine Dobravca zavarovane terjatve v znesku 400 gold. de praes. 12. februarja 1896, št. 3078, slednjim postavil Janez Uršič na Studencu skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

28. aprila 1896, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 14. februarja 1896.

(919) 3—1 St. 2841.
Razglas.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Franceta Bačnika, posestnika iz Spodnjih Pirnič št. 22, proti Jakobu Bačniku od ondi, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja de praes. 8. februarja 1896, št. 2841, slednjim postavil gospod France Aleš iz Zgornjih Pirnič skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

24. aprila 1896, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 10. februarja 1896.

(1096) 3—1 St. 713.
Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasčah naznanja:

Na prošnjo Rozalije Marinka iz Ljubljane (po c. kr. notarju gospodu Jankotu Globočniku iz Velikih Lasč) se z odlokom z dne 3. oktobra 1895, št. 3529, na dan 17. decembra 1895 in 21. januarja 1896 določeni, potem z odlokom z dne 16. decembra 1895, št. 4439 pa s pravico ponovljenja ustavljeni izvršilni dražbi posestev Ivanke Praznik iz Rašice, vpisanih v vlogah št. 195 in 196 ad Turjak, sodno cenjenih na 5615 gld., ter na 350 gld. cenjenih pritklin, ter posestva Janeza Praznika iz Rašice, vpisanega v vlogi št. 78 kat. obč. Osolnik, sodno na 1000 gld. cenjenega ponovljaje dovoliti ter določiti se na dan

28. aprila in dan

2. junija 1896,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasčah z dne 27. februarja 1896.

(918) 3—1 St. 2842.
Razglas.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Janeza Sinkovca, posestnika iz Sap h. št. 12, proti Matiji Sinkovcu in Francetu Sinkovcu iz Sap, oziroma njunim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja zastaranja pri zemljišču vložna št. 84 ad Smarije zavarovanih terjatev de praes. 8. februarja 1896, št. 2842, slednjim postavil gospod Martin Košak iz Sap skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

24. aprila 1896,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 10. februarja 1896.

(917) 3—1 St. 3326.
Razglas.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Neže Gaspersič, rojene Keršin, posestnice v Sostrem, proti Uršuli Gaspersič, rojeni Breskvar, v Sostrem, oziroma njenim nepoznanim pravnim naslednikom, radi pripoznanja zastaranja terjatev de praes. 15. februarja 1896, št. 3326, slednjim postavil Matija Selan v Dobrunjah skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

28. aprila 1896,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 19. februarja 1896.

(1178) 3—1 St. 4573.
Oklic.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Franceta Kristofa iz Ljubljane proti Martinu Javorniku iz Jerove Vasi v izterjanje terjatve 490 gold. in 108 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 8349 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 104 in 105 zemljske knjige kat. obč. Grosuplje.

Za to izvršitev odrejena sta dva naroka, na

20. aprila in na

23. maja 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za m. d. okrajno sodišče v Ljubljani dne 7. marca 1896.

Depositen-Rundmachung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, daß in der Civil-Depositencasse derselben die nachbezeichneten Depositen mehr als 30 Jahre erliegen:

Band und Folium des Depositen-Buches	Des Erlags-Bescheides		Registratur-Act	Bezeichnung der Masse	Name des Hehebungs-Berechtigten	Gegenstand des Depositums	Wertangabe in	
	Datum	Zahl					fl.	kr.
VII. 226	27.8.1864	4225	IV. 1859/70	Andreas Mallner, Verlass-Masse	Edwig Mallner	Barchaft	—	30
VII. 360	28.10.1865	5709	IV. 1860/19	Jakob Petritsch'sche Kinder-Pupillarmasse	Theresia Petritsch, verehelichte Luzar in Stein und Johanna Petric verehelichte Klamber in Stein	Barchaft	1	26
VIII. 99	7.2.1865	649	IV. 1862/16	Jakob Mubitsch Rechtsnachfolger	Johann Weber, Handelsmann in Wien, beziehungsweise Max und Josef Widerwohl in Gottschee	Barchaft	—	15
VIII. 111	29.3.1864	1510	XI. 1863/49	Ferdinand Mlakar Gläubiger	Josef Verzenassi in Laibach	Barchaft	2	78
VIII. 118	4.6.1864	2807	V. 1863/6	Ferdinand Butschar Vergleichsmasse	Firma L. G. Griesbach in Wien	Barchaft	52	24
VIII. 126	6.8.1864	3904	IV. 1862/16	Jakob Mubitsch Executionsmasse	Johann Weber, Handelsmann in Wien, beziehungsweise Max und Josef Widerwohl in Gottschee	Barchaft	27	57
VIII. 129	6.9.1864	4338	IV. 1855/35	Kaspar Kandutsch Verlassmasse	Katharina Hudovernig, beziehungsweise deren Erbe Primus Hudovernig in Laibach, beziehungsweise dessen Erben	Barchaft	—	45
VIII. 154	14.1.1865	148	V. 1862/6	Mathias Disinger Gläubigermasse	H. Hartmann, Handelsmann in Wien	Barchaft	5	44
VIII. 171	8.4.1865	1736	XI. 863/156	Vincenz Müllner Executionsmasse	Johann Rebholm, Post-Päcker	Barchaft	18	96
VIII. 191	22.7.1865	3478	V. 1862/11	Kloger und Sohn	Handelsfirma Kloger und Sohn in Wien	Barchaft	111	76
VIII. 218	9.12.1865	6378	IV. 1864/79	Urjula Ruschat	Urjula Ruschat, unbekannt wo abwesend, zuletzt angeblich in Agram	Sparcassbüchsl Nr. 44.317	100	—

Siebon werden diejenigen, welche darauf Ansprüche erheben, mit dem Beifügen verständiget, daß sie diese Ansprüche einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen hindurch anmelden und auszuföhren haben, widrigens nach Verlauf dieser Frist obige Depositen hinfällig erklärt und an die Staatscasse abgegeben würden. Laibach am 7. März 1896.

Reizend schöne
Sommerwohnung
in Steiermark

in nächster Nähe von Marburg, hübsche Villa, mit drei großen Zimmern, Veranda und Küche, vorzügliches Brunnenwasser. Im kleinen Hause: Zwei Zimmer, Vorzimmer und Küche; in der Umgebung: Eigener Wald mit Obst- und Weingärten, zu vermieten.

Zuschriften erbeten an **Gut „Schützhof“ bei Gams, Post und Station Marburg a. Drau.** (1285) 3-1

Das
Bürgerliche Brauhaus Budweis, Böhmen
gegründet 1795

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg
empfiehlt seine von hervorragenden medicinischen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Biere.

Haupt-Niederlage: (1205) 8-3

Graz, Eggenbergerstrasse 84, Rudolf Specht.

Filial-Depôt für Krain:

LUDWIG FANTINI, „Restaurant zur Linde“, Judengasse 5.

Abgabe in Gebinden und Flaschen (unpasteurisiert).

K. k. österreichische  Staatsbahnen.

Z. 5424. (1283)

Altmittel- und Altmaterial-Verkaufs-Ausschreibung.

Bei der gefertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction gelangen nachstehende, in den Material-Magazinen Amstetten und Knittelfeld lagernde Altmittel und Altmaterialien zur Ausschreibung, als:

Altes Eisen- und Plattenblech, Bruchkupfer, Bruchmessing, Bruchmetall, Bruchzink, Gusseisenbohr-, Schmiedeeisen- und Stahl-Drehspäne, Kupfer-, Messing- und Metallspäne, altes Packfong, diverse Stahl- und Alteisensorten, Stehbolzen-, Platten- und Röhrenkupfer, alte Guss- und Bessemerstahl-Tyres, alte Stahlachsen, Hanf-, Kautschuk-, Leder-, Leinen- und Schafwollwaren-Abfälle, alte Fässer und Maculatur-Papier.

Nähere Angaben über die vorhandenen Quantitäten und Altmaterialgattungen sind aus den Offertformularen zu entnehmen, welche ebenso wie die Bedingungen für den Verkauf von alten Materialien und Inventargegenständen bei der unterfertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction (Zugförderungs-Bureau) eingesehen, behoben oder gegen Einsendung des Porto bezogen werden können.

Die Offerten, zu deren Verfassung die hierzu aufgelegten Formulare benutzt werden müssen, sind, sammt den Beilagen per Bogen mit einem 50 kr.-Stempel versehen, versiegelt und mit der Aufschrift: «Offert für Altmaterialien-Ankauf» bei der k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach

bis längstens 10. April 1. J.,

3 Uhr nachmittags, einzubringen.

Die Abgabe der Altmaterialien erfolgt ab Wage der Lagerplätze und sind auch die Preisanbote franco derselben zu stellen.

Der gefertigten k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction steht es frei, die Offerten rück-sichtlich des ganzen zu vergebenden Quantums oder nur eines Theiles zu acceptieren.

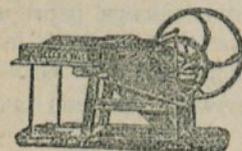
Offerten, welche nach obigem Termine eingebracht werden oder den Bestimmungen der Ausschreibung nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt.

K. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach

am 28. März 1896.

Der Betriebs-Director:
Scala m. p.

ALLE MASCHINEN FÜR LANDWIRTSCHAFTI & OBSTWEIN PRODUCTION



Dreschmaschinen, Göpel, Trieure,

GETREIDEPUTZMÜHLEN

HÄCKSELSCHNEID-MASCHINEN

OBSTPRESSEN, OBSTMAHLMÜHLEN, sowie überhaupt.

Alle Maschinen für Landwirtschaft, & Obstwein Production

liefert in allerneuster, bester Construction

IG. HELLER, WIEN,

2 1/2 Praterstrasse 49

Reich illustrierte Cataloge in deutscher, und slovenischer Sprache
GRATIS & FRANCO.

COULANTESTE BEDINGUNGEN, GARANTIE, PROBEZEIT
ABERMAIS ERMÄSSIGTE PREISE!

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

(1191) 20-2

Lehrjunge

wird gesucht bei **Hans Jainschigg, Burgstallgasse 16, Laibach**, Wasserleitungs-Installateur und Bauspenger. (1292) 2-2

Ein Gut

im Preise bis 80.000 fl. sowie

eine Herrschaft

bis zu 300.000 fl. zu kaufen gesucht. Anträge erbittet **M. Schuch, Graz, Hauptplatz 3.** (1281) 2-2

Bei

Josef Leuz in Laibach

Resselstrasse Nr. 1

nächst der Fleischerbrücke

sind zu haben schönste und größte Race-Gänse- und Enten-

Bruteier

ebenso diverse Gattungen

Anbau-Kartoffel

(1267) und zwar: 3-3

Feinste Früh-Rosen- und weiße Früh-Amerikaner «Onejda», echte Reif-nitzer etc. nebst besten böhmischen und mährischen Speise-Kartoffeln.

Auch ist daselbst ein

transportabler Sparherd

billig zu verkaufen.

Gesucht werden
zwei Spengler

stabil aufs Land zum sofortigen Eintritt. Zeugnisse etc. sind einzusenden an die **Hausgeräte-Manufactur zu Weixelburg in Krain.** (1274) 3-4

Billigst zu verkaufen sind

zwei Eiskästen

(ein grosser und ein kleiner) gut erhalten

ein grosser Mörser

circa 50 kg schwer

mehrere kleine Spezerei-Stellagen, Budeln, Tisch-Bänke, Stühle, drei Stück gut erhaltene Weinfässer à circa 30 Hektol., eine hübsche

Kutsche

(1275) bei **Johann Wakonigg**

in St. Martin bei Littal.

All dort werden zu kaufen gesucht gut erhaltene

mittelgrosse Fenster und Thüren.

Echter

Medicinischer Malaga

nach chemischer Analyse ein

sehr guter, echter Malaga

als hervorragendes Stärkungsmittel für **Schwächliche, Kranke, Reconvalescenten, Kinder etc., gegen Blutarmut und Magenschwäche** von vorzüglichster Wirkung, ferner

Sherry, Madeira, Portweine, echt franz. Cognac etc.

in 1/1 u. 1/2 Original-Flaschen und unter gesetzl. depon. Schutzmarke der

Ausländer-Weingrosshandlung OSCAR DUDIĆ & Co.

sind erhältlich in **Laibach** in der

Apotheke des Herrn Josef Mayr.

Zur Beachtung!

Für unbedingte Echtheit und Güte unserer Originalfüllungen leisten wir Garantie, wenn Kork, Kapsel und Etikette unsere Firmabezeichnung: Ausländer-Weingrosshandlung O. Dudić & Co. trägt; unsere Etiketten sind gesetzlich geschützt und wird vor Nachahmung derselben strengstens gewarnt.

Alois Keil's

Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen. Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc. Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel.

(847) 1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr.

stets vorrätig bei:

Jeglić & Leskovic in Laibach

Prescheren-Platz Nr. 1.

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blätternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (1027) 2

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr. Zu haben in **Laibach** bei **Ub. v. Trnkóczy**, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von **W. Henn, Wien X., effectuiert.**

ORFEVRENERIE CHRISTOFLE



CHRISTOFLE - BESTECKE
auf weissem Metall versilbert, sowie Tafelgeräthe aller Art.
Specielle Artikel für Hôtels, Restaurants und Menagen, sowie Cassetten für Brautausstattungen etc.
CHRISTOFLE & C^{IE}, WIEN, I.
k. u. k. Hoflieferanten
(4994) Zu Fabrikspreisen zu beziehen in Laibach bei: 18-13
J. Kapsch, J. Sparowitz u. Ferd. Simonetti.

Höchste
Auszeichnungen
auf allen
Weltausstellungen.
Wegen des niederen Silber-
curses
Preisermässigung.

Krainische Baugesellschaft in Laibach.

Die dreiundzwanzigste ordentliche

Generalversammlung der Actionäre

findet am

27. April 1896, um 5 Uhr nachm., im I. Stock des Hôtels „Stadt Wien“

statt, wozu die P. T. stimmfähigen Actionäre mit dem Beifügen eingeladen werden, dass die Actien bis längstens 15. April d. J. bei der Casse der Gesellschaft oder bei der niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft in Wien I., Freitung, zu deponieren sind.

Der Verwaltungsrath.

Tagesordnung.

- 1.) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz.
- 2.) Bericht des Revisions-Ausschusses und Ertheilung des Absolutariums.
- 3.) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4.) Statutenmäßige Ergänzungswahl des Verwaltungsrathes. (1279) 3-3
- 5.) Neuwahl des Revisions-Ausschusses.
- 6.) Allfällige nach § 34 der Statuten einzubringende Anträge der Actionäre.

P. P. (1304) 1

Stehen Sie auf

dem Standpunkte, sich für die Frühjahrs-Saison einen eleganten, sehr preiswerten Spazierstock zu beschaffen, so

Setzen Sie sich

gefälligst in Verbindung mit

Fr. Stampfel

Laibach, am Congressplatz (Tonhalle).

Sehr billig zu verkaufen ist ein

neuer Wagen

(Breag) (1310) 4-1

mit Platz für 12 Personen. Näheres beim Eigenthümer **Stefan Bergant am Rain im Zois'sohen Hause Nr. 20 in Laibach.**

Baugrund

in der **Schlesstätt-Gasse**, sehr schön gelegen, ist zu verkaufen. — Gefällige Anfragen: **Bergweg Nr. 2.** (1309) 2-1

Ein neugebautes, zwölf Jahre steuer-freies, schönes

Haus in Laibach

mit Stallungen sammt größerem auf Bau-plätze eingetheilten Grundcomplex, ist auf Basis eines hohen Reinertrages zu ver-kaufen. (1312) 2-1

Erforderliches Capital etwa 24 Mille.

Schriftliche nicht anonyme Anfragen befördert unter **«Baumeister»** die Admini-stration dieser Zeitung.

Fräulein od. Studierende

werden in Wohnung sammt ganzer Ver-pflegung aufgenommen.

Adresse erliegt in der Administration dieser Zeitung. (1303) 3-1

G. Flux, Rain Nr. 6

Wohnungs-, Dienst- und Stellen-Vermittlungs-Bureau

sucht für sofort und nach Ostern mehrere einfache und bessere Gast-haus- und Privatköchinnen für hier und fort; drei Stubenmädchen für Lai-bach, Graz, Pola, unter sehr guten Bedin-gungen; Köchin für alles zu zwei bis drei Leuten, gute, dauernde Plätze; Trafi-kantin in größere Trafik; mehrere Kindermädchen (auch Anfängerinnen); fünf Kellnerinnen; Laufburschen für Modewaren-Geschäft; Geschäftsdiener nach auswärts; Kutscher, 15 fl. Lohn, alles frei; drei Pferdeknochte etc. etc. Möglichst rasche, gewissenhafte Bedienung wird zugesichert. (1308)



Trnkóczy's Mundwasser

eine Flasche 50 kr.

Trnkóczy's Zahnpulver

eine Schachtel 30 kr.

sowie

sämmtliche medicinisch-chirurgisch-pharmaceutischen Präparate, Specialitäten etc., diätetischen Mittel, homöo-pathischen Arzneien, medicinischen Seifen, Parfumerien etc. etc. (1302) 1

empfehlen und versenden nach allen Richtungen die Apotheker-Firmen:

Ubaldo v. Trnkóczy, Laibach, Krain.
Victor v. Trnkóczy, Wien, Margarethen.
Dr. Otto v. Trnkóczy, Wien, Landstrasse.
Julius v. Trnkóczy, Wien, Josefstadt.
Wendelin v. Trnkóczy, Graz, Steiermark.

Postversendung umgehend.

Im neugebauten Hause vis-à-vis der Landwehrkaserne ist eine

Parterre-Wohnung

mit drei Zimmern sammt Zugehör sogleich oder vom Mai-Termin an zu vermieten. Anfrage im Hause beim Stadtgenieur **Hanus.** (1311)

Grösste Auswahl in neusten Seidenstoffen

für Blousen und ganze Toiletten

bei

Alois Persché

Domplatz 22.

(1306) 1

(1272) 3-2 St. 2301.

Razglas.

Neznano kje bivajočim tabularnim upnikom Jakobu, Pavlu in Antoniji Kastelic iz Kosez postavil se je France Gärtner iz Ilir. Bistrice kuratorjem ad actum in so se zadnjemu dostavi-li dražbeni odloki z dne 15. febru-varijsa 1896, št. 1312.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 17. marca 1896.

(1124) Nr. 366.

Curator'sbestellung.

Dem Johann Oberman von Wöttling, unbekannt wo in Amerika weisend, wird bekanntgegeben, dass für ihn auf dessen Gefahr und Kosten Anton Sušec von Wöttling als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche wechsel-rechtliche Zahlungsauftrag vom 10. März 1896, Z. 366, zugestellt worden ist.

R. I. Kreisgericht Rudolfswert am 10. März 1896.

Selten günstiger Ostern-Einkauf.

Aus dem Nachlasse der I. belgischen Galvan-Silberwarenfabrik haben wir circa 12.000 Dutzend

Galvan-Silber-Essbesteck

angekauft, welche wir in nachfolgender Zu-sammenstellung zum Spottpreise von nur

fl. 5.50

solange der Vorrath reicht ausverkaufen. Das Galvan-Silber-Essbesteck ist garantiert durch u. durch weißes Metall, behält die Silber-farbe für immer bei, rostet nicht und ist das gesündeste Essbesteck.

- Wir versenden:
- 6 Stück f. Tafelmesser m. echt engl. Klinge
 - 6 » Galvan-Silber Gabeln (a. e. St.)
 - 6 » » Speiselöffel
 - 6 » » Kaffeelöffel
 - 1 » » Suppenschöpfer
 - 1 » » Kaffeeschöpfer
 - 6 » » Untertassen
 - 1 » » Theeseicher
 - 1 » » Zuckerstreuer

34 Stück zusammen nur fl. 5.50.

Nichtconvenientes wird anstandslos retourgenommen. Tausende Anerken-nungsschreiben liegen zur Einsicht auf. Versandt in die Provinz nur gegen Nach-nahme oder Voreinsendung des Betrages durch das

(1219) 4-3

Commissionswarehaus: Wien II., Taborstrasse Nr. 46.

Oklic. St. 1678. 11. maja 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 7. marca 1896.

10. aprila in na

Behördlich concessioniertes Studenten-Convict

des Friedrich Zimmer in Innsbruck (Wilten)

Andreas Hoferstr. 32.

In dasselbe finden jederzeit Aufnahme **Handels-Akademiker**, Gymnasialisten, Realschüler etc. Für gewissenhafte Ueberwachung und Nachhilfe beim Studium sowie für verständige pädagogische Behandlung der Zöglinge bürgt die jahrelange Erfahrung des Gefertigten als Lehrer **der modernen Sprachen an der Handels-Akademie in Innsbruck.**

Näheres besagt der Prospect, der bei der **Direction** (Fr. Zimmer, Wilten) aufliegt und erhältlich ist. (1209)

(577) Reizende Muster an Privat-Kunden gratis und franco. 24-13
Reichhaltige Musterbücher, wie noch nie dagewesen, für Schneider unfrankiert.

Stoffe für Anzüge.

Peruvien u. Dosking für den hohen Clerus, vorschriftsmäßige Stoffe für k. k. Beamten-Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche für Billard u. Spieltische, Wagenüberzüge, Herren- u. Damen-Loden, Damen-Tuche, Waschstoffe, Reise-Plaids von fl. 4-14 etc. **Preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuchware** u. nicht billige Fetzen, die kaum für den **Schneiderlohn** stehen, empfiehlt

Joh. Stikarofsky, Brünn, (Centrale der österr. Tuch-Industrie. Lager 1/2 Million Gulden.)

Die beste Marke ist

GAEDKE'S CACAO

(753) 26-11

überall erhältlich.

Natürliches Aroma.

Höchster Nährwert. — Leichte Verdaulichkeit.

P. W. Gaedke & Cie., Brünn und Hamburg.

Koestlin's candirter Korn-Kaffee
einzigster & vollständiger Ersatz für echten Kaffee von L. Koestlin BREGENZ



SCHUTZMARKE Patentirt in Oesterreich-Ungarn. (5445) 9

Wichtig für alle Fuhrwerksbesitzer!

I. Wr.-Neustädter Harz- u. Terpenthin-Raffinerie. Theerprodukten und Fettwaren-Fabrik
Franz v. Furtenbach
in Wiener-Neustadt.



Registrierte Schutzmarke.
Bisher unerreichte Schmierfähigkeit.
Neues Spezial-Achsenfett
für Oel- und Halböl-Achsen.
Kein Gefrieren, kein Heisslaufen, kein Abreiben. — Unentbehrlich für ausgefahrene Achsen. — Vortheilhaft auch für offene Frachtachsen. — Verwendbar bei Schmiervorrichtungen jeder Art.
Chemisch untersucht! Praktisch erprobt!
Säurefrei. Wasserfrei. Harzfrei.

Versandt nur in Original-Blechkannen à 5 Kilogramm.
Preise per Dose:
Oesterreich-Ungarn franko jeder Poststation fl. 2.50
Bosnien u. Herzegovina franko jed. Poststation fl. 2.75
Ausland ab Versandstation Wr.-Neustadt . fl. 2.25

Schuhmacher-Geschäft

in Laibach auf dem Congressplatze Nr. 17
im Gebäude der Ursulinen
eröffnet habe.

Ich empfehle mich dem geehrten Publicum zu zahlreichen Aufträgen und werde bemüht sein, selbes in jeder Hinsicht mit **guter, solider Arbeit zu mässigen Preisen zufriedenzustellen.** Ich verfertige Schuhe jeder Art nach der neuesten Mode bis zur einfachsten Façon.

Laibach den 11. März 1896. (1132) 3-3

Josef Smerkol

geprüfter Schuhmacher, ausgebildet am k. k. technologischen Gewerbe-Museum in Wien.

Fussbodentabrik Baiersdorf & Biach in Wien

Fabrik: Kaiser-Ebersdorf.
Stadt-Bureau: Wien I., Kolowratring 9.

Ständiger Vorrath an **Eichenbretteln u. Parketen**
50.000 Quadratmeter.

Leistung 1000 m² per Tag.

Reichhaltiges Lager

von

in- und ausländischen **Fournieren** sowie **Kehlleisten** aller Art. (1236) 13-1

Herbabsny's unterphosphorigsaurer

Kalk-Eisen-Syrup.

Dieser seit 26 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, auch von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt **schleimlösend, hustenstillend, schweißbefördernd** sowie die **Ernährung und Ernährung** fördernd, den Körper **kräftigend und stärkend.** Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilirbarer Form ist für die **Blutbildung**, der Gehalt an löslichen **Phosphor-Kalk-Salzen** bei **schwächlichen Kindern** besonders der **Knochenbildung** nützlich.



Preis einer Flasche 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)
Ersuchen, stets ausdrücklich **Herbabsny's Kalk-Eisen-Syrup** zu verlangen. Als Zeichen der Echtheit findet man im Glase und auf der Verschlusskapsel den Namen **Herbabsny** in erhöhter Schrift, und ist jede Flasche mit nebliger **beh. protokollierter Schutzmarke** versehen, auf welche Kennzeichen der Echtheit wir zu achten bitten.

Central-Versendungsdepôt:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“

VII/1, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern für Laibach: A. Marbettschläger, Gab. Piccoli, Wbat v. Gmünd, J. Mayr; ferner Depôts in Glini: J. Kupferschmid, Daumbachs Erben; Fiume: J. Gmünd, G. Proham, A. Schindler, M. Nizjan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; G. Wetzlar: B. Hauser, B. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: A. v. Elabowicz; A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: E. Zanetti, A. Suttina, B. Bisioletto, J. Scranallo, G. v. Scranallo; Venedig: F. Prenini, M. Navasini; Villach: F. Schol. J. M. Staber; Udine: F. Sutti; Markt: J. Jobst; Wolfsberg: J. Sutti.

Knorr's Hafermehl



bestes und billigstes

Kindernährmittel

1/2 Ko. Packet
45 kr.

Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch. (1077) 6-6

Neu! Wie und Wo??
Jedermann
 durch den Verkauf eines ganz neuen Artikels
 viel Geld verdienen kann, wird nach-
 gewiesen. 3-2
 Offerten unter Chiffre **«A. B. C.»** an die
Annono-Exped. Schalek, Wien.

Weinbranche.
 Tüchtiger, bei der Kunde bestens ein-
 geführter

Vertreter
 wird von erster Südtiroler Wein-Großhand-
 lung für Laibach u. Provinz gesucht.
 Offerten an **Rudolf Mosse, Wien,**
 unter **«E. 5692».** (1210) 6-4

Nebenverdienst
 bis 200 fl. monatlich für Personen aller
 Stände, die sich mit dem Verkaufe
 gesetzlich gestatteten Losen befassen.
 Offerten an die Hauptstädtische
 Lotterien-Gesellschaft **Adler & Comp.,**
 Budapest. 25-12
 Gegründet 1874.

Beachtenswerter
Geldverdienst
 besonderer Art und Dauer wird in jeder
 Person verständigen, thatkräftigen und ge-
 schäftlichen Personen geboten.
 Schriftliche Anfragen unter **«9132»**,
 an **postlagernd.** (528) 25-8

Unmöbliertes
Monatzzimmer
 ab 1. April oder 1. Mai zu vergeben.
 Näheres beim **Steinmetz Vodnik,**
 unter **Bahnhofgasse 34.** (1234) 1

Mr. Extra-Salami
 Speck u. alle anderen Selohwaren.
Mr. Extra-Salami, in 5-Kilo Post-
 packungen à fl. 3.80, 10 à fl. 3.60 versendet
 unter weiterer Spesen **Joh. Maders Wwe.,**
 Wien, **Währingergasse 10-1**
 (1288)

Provisions-Reisender
 mit kleinem Spesenbeitrag der
 kleinen Kundschaft in **Krain,**
Slavonien und Dalmatien gut eingeführt
 unter **Zwittauer Barchent- und Leinen-**
 geschäft gesucht. (1287)
 Offerte mit Referenzen unter **«Kleine**
Advertisement F. D. 652» an **Haasenstein**
& Vogler (Otto Maass), Wien.

Keine Spielerei!
 Kein Scherz! Kein Schwindel, sondern
 die reinste, heiligste
Wahrheit.
 Jeder Lob erhaben ist unsere
 weltberühmte, echte
Chicago-Collection
 welche wir wegen Auflösung unseres
 Galanterie-Lagers für
 nur **fl. 3.50** ausverkaufen.



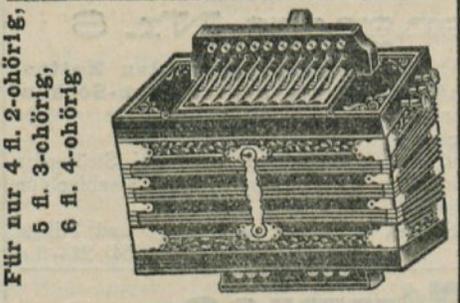
(1220) 3-1
 1. Prima Tuka-Remontoir - Taschenuhr,
 genau gehend, mit 3jähr. Garantie,
 1. feine Gold imit. Panzerkette,
 2. elegant-Mechanik, Gold-Doublé, mit
 hochfeine Doublé-Brustknöpfe,
 1. Cigarrenspritze (Gesundheitsraucher),
 1. Taschentuch-Solinger Federmesser,
 Alle **10 Stück** zusammen mit Etui.
 Man beile sich, so schnell wie möglich
 zu bestellen, solange der Vorrath reicht,
 denn so eine Gelegenheit kommt nur
 selten vor. Versandt gegen Nachnahme
 oder Vorhershendung des Betrages durch das
Commissions-Warenhaus
amerik. Tuka - Uhrenfabrik
 Wien II., Taborstrasse 46.
 Nichtzusagendes Betrag zurück.

Wasserdichte (1169) 2
Wagendecken
 in verschiedenen Größen und Qualitäten
 und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
 Spediteur der k. k. priv. Südbahn
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Herren-Hemden
 in feinsten Ausführung
Krägen, Manschetten, Kürass
 bestes Fabrikat,
Neuestes in Cravatten
 größte Auswahl
Socken, Leibchen, Normal-Wäsche
 zu den billigsten Preisen
 empfiehlt (1006) 4
Karl Recknagel.

Das neu construierte
Columbus-Hemd,
 I. u. I. Patent,
 welches nicht mehr über den Kopf,
 sondern wie ein Rod anzuziehen geht,
 ist das Vollkommenste, welches in Herren-
 hemden existirt.
 Dieses vor Nachahmung ge-
 schützte Hemd, welches sowohl
 beim Anziehen, beim Tragen,
 beim Waschen und Bügeln, so-
 wie durch taubeloses Waschen und
 sonstigen Bequemlichkeiten sich
 auszeichnet, soll Niemand verab-
 säumen, sich anzuschaffen.
 Diese Hemden werden in vorzüg-
 lichster Stoffqualität in 4 Ausführungen
 erzeugt und zwar:
 Glatte Brust u. St. fl. 2.— u. fl. 2.50
 Falten „ „ fl. 2.50 u. fl. 3.—
 Gestifte „ „ fl. 2.75 u. fl. 3.50
 Farbige „ „ fl. 2.25 u. fl. 2.75
 Verjagt überall hin pr. Nachnahme
 ob. vorher Einzahlung d. Betrages durch
 die alleinigen Erzeuger u. Patentinhaber
Carl Hönigsfeld & Co.,
 Wien, 2. Bezirk, Hofenerbergasse 1.
 Bei Bestellungen bitten wir um
 Angabe der Halsweite in Centimeter.
 (307) 8-8

Anker
Liniment. Capsici comp.
 aus Richters Apotheke in Prag,
 anerkannt vorzügliche schmerzstill-
 nende Einreibung; zum Preise von
 40 Kr., 70 Kr. und 1 fl. vorrätig in
 allen Apotheken. Man verlange dieses
 allgemein beliebte Hausmittel
 gefl. stets kurzweg als
Richters Liniment mit „Anker“
 und nehme vorsichtiger Weise
 nur Flaschen mit der bekannten
 Schutzmarke „Anker“ als echt an.
 Richters Apotheke
 zum Goldenen Löwen in Prag.
 (5004) 71-40



Für nur 4 fl. 2-ohörig,
 5 fl. 3-ohörig,
 6 fl. 4-ohörig
 liefere ich meine weltberühmte **Concur-**
renz-Ziehharmonika, «Bohemia».
 Dieselbe hat zwei Doppelbälge, 11 fal-
 tigen, starken Balg mit besten **Metall-**
schutzdecken, offene angeschraubte Nickel-
 claviatur etc.
 Jede Harmonika ist rein abgestimmt u.
 besitzt einen großartigen, orgelähnlichen Ton.
 40-stimmig, 2 Reg., Größe 15 1/2 x 33 cm.
 fl. 4.—
 60-stimmig, 3 Reg., Größe 17 x 34 cm.
 fl. 5.—
 80-stimmig, 4 Reg., Größe 17 1/2 x 34 1/2 cm.
 fl. 6.—
 Selbsterlernschule umsonst. Porto und
 Emballage — Kistchen 75 Kr. Mit langen
 Klappen und echten Perlmutter-Scheibchen
 50 Kr. pr. Stück mehr. Illustrierte Preisliste
 gratis und franco. (774) 20-5
C. A. Schuster, Harmonikaerzeuger
Graslitz (Böhmen). — Versandt per Nach-
 nahme. — Umtausch gestattet.

Sommersprossen,
 Leberflecke und sonstige Hautfehler beseitigt
 binnen 7 Tagen vollständig
Dr. Christoffs vorzüglicher, unschädlicher
Ambracreme.
 Echt in grün versiegelten Originalgläsern
 (1255) à 80 Kr. 24-3
 Hauptdepôt für Laibach:
Josef Mayr's Apotheke.

Die Entfernung
 ist kein Hindernis.
 Provinzbewohnern diene
 zur Nachricht, dass die Ein-
 sendung eines Musterrockes
 genügt, um ein passendes
 Kleid zu beziehen. Illu-
 strierte Maßanleitung franco.
 Nichtconvenierendes wird
 anstandslos umgetauscht
 oder der Betrag rück-
 erstattet. (2158) 52-45
 Jakob Rothberger,
 k. u. k. Hoflieferant,
 Wien, Stephansplatz.

CHOCOLADE
JORDAN & TIMAEUS
 WIEN-PRAG HOF-LIEFERANTEN -
 WIEN-PRAG BODENBACH BUDAPEST.
ECHTER ENTOELTER
CACAO
 (3892) 52-29

CACAO-VERO
 entalter, leicht löslicher
 Cacao, feinste Marke.
Chocoladen
 Anerkannt vorzügliche Qualitäten.
HARTWIG & VOGEL
 Bodenbach

Zu haben in den meisten Conditoreien,
 Spezerei-, Delicatessen- und Droguen-
 Geschäften. (402) 78-43

GROSSTE AUSWAHL
 Sauberste
 Ausführung
BILLIGSTE PREISE
 Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
 Rathausplatz Nr. 15. (859) 5

Das Beste
 in
Herrenhemden
 glatt und Faltenbrust, sowie
Krägen und Manschetten
Hosenträger
 und immer Neuestes in
Cravatten
 empfiehlt (4979) 11

Alois Persché
 Domplatz 22 neben dem Rathhause.
Solide Agenten
 welche sich mit dem Verkaufe in Oesterreich
 gesetzlich erlaubter Lose und Wertpapiere
 gegen Ratenzahlung befassen wollen, werden
 gegen hohe Provision (bei Verwendbarkeit
 auch fixen Gehalt) gesucht unter **«Postfach**
Nr. 32», Budapest. (752) 12-6

Wer hustet nehme die
 rühmlichst
 bewährten und stets zuverlässigen
KAISER'S
BRUST-BONBONS
 helfen sicher bei **Husten, Heiserkeit,**
Brust-Katarrh u. Verschleimung.
 Durch zahlreiche Atteste als ein-
 zig bestes und billigstes anerkannt.
 In Pak. à 10 u. 20 Kr. erhältlich bei
Wilh. Mayr, Marienplatz, Mr. Ph. M.
Mardetschläger, Apotheker, in Laib-
bach und bei M. Petek in Gross-
Sonntag. (5216) 22-19

Marine-
Gold-Remontoirs
 reich graviert, garantiert haltbar.
 Für Damen od. Herren, 3 Deckel
 fl. 9.—, in Silber, Goldrand
 500/1000 gestempelt fl. 6.—; mit
 feinem Ankerwerk fl. 9.—
 Metall-Remontoir fl. 3.60.
Leuchtende Wecker
 I. Qualität mit Secundenzeiger
 fl. 1.70; Regulateurs 1 Tag
 Geh- und Schlagwerk fl. 5.25 versendet mit
2 Jahre Garantie
EUG. KARECKER, Uhrenfabrik
 Bregenz, Bez. 34, Vorarlberg.
 Reich illustrierte Kataloge gratis u. franco.
 Nicht Passendes wird eingetauscht, eventuell
 (846) der Betrag zurückbezahlt. 10-5

Concessioniert von der hohen k. k.
 österr. Regierung. (2638) 40-31

Red Star Line
 Rote Stern Linie
 Postdampfer von
Antwerpen
 nach
New York
 und
Philadelphia

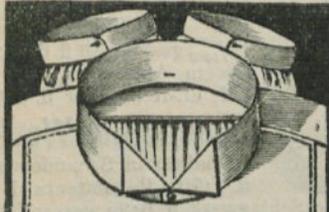
Auskunft erteilen:
Red Star Linie
 in Wien IV., Wiedener Gürtel 20
 oder
JOSEF STRASSER
 Stadt-Bureau und commerzieller
 Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen
 in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

Die Raseur- u. Friseur-Genossenschaft gibt den werten Kundschaften bekannt, dass laut von der Regierung erfolgtem Gesetze (1212) der Sonntagsruhe 3-2 am Ostersonntag die Geschäfts-locale den ganzen Tag geschlossen bleiben werden.

100 bis 300 Gulden monatlich können Personen jedes Standes in allen Ortschaften sicher ohne Capital und Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge sub «leichter Verdienst» an **Rudolf Mosse, Wien.** (1149) 10-3

Chinesische Nachtigallen
das ganze Jahr schlagend, prächtige tourenreiche Schläger, St. 6 M., Zuchtpaar 8 M.; feuerrothe Cardinale, herrliche Sänger, St. 10 M., gr. Cardinale, ff. Sänger, St. 6 M.; Harzer Kanarienvogel, edle, fleißige Hohl- und Klingelroller, St. 8, 10, 12, 15, 20 M.; Imp. Wellensittiche, leicht züchtbar, P. 10 M.; Amazon-Papageien, zahm und deutlich sprechend, St. 36, 40, 50-100 M.; desgleichen junge, anfangend zu sprechen, St. 20 M., versendet unter Garantie lebender (1158) Ankunft gegen Nachnahme 4-2
L. Förster, Versandthaus leb. Vögel, Chemnitz.

Gegründet 1870.
Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung
en gros und en détail
Preis und Ware ohne Concurrenz.



Herren-Hemden weiss Chiffon, glatte Brust, ohne Kragen, ohne Manschetten 27 Sorten
pr. Stück von fl. 1-10 bis 2-70
pr. 1/2 Dtzd. » » 6-25 » 15-
Knaben-Hemden in 4 Grössen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1-1, 1-40
pr. 1/2 Dtzd. » » 5-75, 7-75.
Herren-Unterhosen 6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1-40
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4-50 bis 7-50.
1 Dtzd. Kragen von fl. 1-80 bis 2-20.
1 Dtzd. Manschetten von fl. 3-30 bis 4-60.
1 Dtzd. Kürass (Vorhemden) von fl. 3-25 bis 5-
Übernahme von Ausstattungen für Neugeborene.

Für tadellosen Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma
C. J. Hamann
Laibach
Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Officiers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegsmarine.
Preis-Courante in deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.



Sonnenschirme
in reichster Auswahl und solider Ausführung (1175) 17-3
empfiehlt zu billigsten Preisen
L. Mikusch
Laibach, Rathhausplatz 15.

Josef Lehner
Stadtzimmermeister u. beeid. Sachverständiger in Laibach
übernimmt alle in sein Fach einschlägigen Arbeiten, als:
Tafel-Fussböden, Schiffböden, Kirchen-, Thurm- und alle Arten fremdartiger Dächer, amerikanische Eishäuser, Kegelbahnen, Veranden, Pavillons, Blockhäuser, Brücken und Wehrbauten etc.
unter Zusicherung der streng solidesten und billigsten Ausführung.
(1128) 5-3

Weinstube der reg. Wippacher Weingenossenschaft in Laibach am Rain Nr. 1.
Dasselbst werden ausgeschänkt:
Sehr gute und echte Wippacher und Istrianer Weiss- und Schwarz-Weine
zu 36, 40, 48 und 52 kr. per Liter.
Besonders werden empfohlen:
Ausgezeichneter Rhein-Riesling in 1/2-Liter-Flaschen à 40 kr. in 3/4-Liter-Flaschen à 60 kr.
Ausgezeichneter schwarzer Burgunder per Liter 52 kr.
Vorzüglicher Refosco in 3/4-Liter-Flaschen à 1 fl. 20 kr.
Genannte Dessertweine eignen sich auch vorzüglich als Medicinalweine bei Reconvalescenten, kränklichen, blutarmen und an schwacher Verdauung leidenden Personen.
Zu recht zahlreichem Besuche genannter Weinstube lädt höflichst ein hochachtungsvoll
(1294) 3-1
Josef Cotič, Gastwirt.



Kinderwagen
zum Liegen und Sitzen
sind in schöner Auswahl stets vorrätig bei (776) 6
Fr. Stampfel
Laibach, am Congressplatz (Tonhalle).

Neuheit!
Zur Frühjahrs- und Sommer-Saison.
Nur in der Maschinen-Strickerei der
Anna Haring
Laibach, Judengasse Nr. 8
bekommt man in allen Grössen aus echtfarbigen achtfach gedrehten Ketten-Garnen (Gnomen-Marke) Frauen- und Kinder-Strümpfe sowie Herren-Socken. Die Strümpfe werden im Hause gestrikt und sind mit Fabrikware, welche nur aufs Auge berechnet ist, nicht zu vergleichen.
Der Versuch wird sparsame Hausfrauen lehren, dass man auch bei Strümpfen im Jahre viel ersparen kann und das beständige lästige Stoppen, was bei schlechten Strümpfen immer der Fall ist, unterbleiben kann.
Das Anstricken alter Strümpfe und Socken wird bestens besorgt und billigst berechnet. (854) 24-3

Franz Stupica
Eisenhandlung, Laibach, Maria-Theresienstrasse Nr. 1
empfiehlt sein großes Lager von
Traversen, alten Eisenbahnschienen, Roman- und Portland-Cement, Stuccaturrohren, Schliesseneisen, Sparherden
sowie allen zum Baue erforderlichen Artikeln zu billigsten Preisen.
(1121) 6-2

Echte **LODEN**
für Herren u. Damen empfiehlt das Tiroler Loden-Versandthau
Rudolf Baur,
Innsbruck, Rudolfstrasse 4.
Wasserdichte Mäntel, echte Schafwollanzugstoffe etc.
Muster-Kataloge gratis u. free.

Agenten und Provisionsreisende
für die Spezerei- u. Gemischtwarenhandlung sowie Papierhändler Buchdruckerien sowohl für große Städte als auch ganz kleine Orte, eine leistungsfähige Fabrikniederlage Papier, Papiersäcken u. Farbwärme.
Anträge unter «Unbedingt solid» M. F. 331 an **Maassenstein & Vogel (Otto Maass), Wien.** (683) 3-2

Der höflichst Unterzeichnete empfiehlt sich, zur Ausführung **neuer Bauspengler-Arbeiten** wie zu einschlägigen **Reparaturen** bestens anzuempfehlen, da derselbe nun an außer der Wasserleitungs-Installation auch die Bauspengerei betreibt. Sie bei billigster Berechnung der solidesten und fachgemäßen Ausführung übertragener Arbeit versichernd, reichlich achtungsvoll
Hans Jainschigg
Wasserleitungs-Installateur und Bauspengler
Laibach, Burgstallgasse Nr. 10

Ein möbliertes Monatszimmer
wird von einem ständigen soliden Mann vom 15. April an zu mieten gesucht.
Anträge an die Administration der Zeitung erbeten.

Sie glauben nicht
welchen wohlthätigen und verschönernden Einfluss auf die Haut das tägliche Waschen mit **Bergmann's Liliemilch-Seife** hat. Sie ist die beste Seife für zarten, weissen Teint sowie gegen alle Hautkrankheiten, à St. 40 kr. bei
J. Wutscher's Nachf., Laibach.

Bau-Unternehmung
concess. Maurermeister
empfiehlt sich zur Ausführung aller in diesem Fach einschlägigen Arbeiten (875)
Johann Pittini
Congressplatz Nr. 12

Für Ostern empfiehlt
Rudolf Kirbisch
Conditor, Laibach
seine große Auswahl in **Oster-Eiern** und **Oster-Attrapen** diverse Cartonagen mit feinsten Füllungen.
Zu den Feiertagen alle Gattungen von **Potizen** **feinste Pinza.**
Versandt nach auswärts schnellstens und pünktlich.